

## ***Fleissiges Medailensammeln***

### **KKSV Heitersheim einer der dominierenden Vereine bei der Kreismeisterschaft**

Bei den Ligawettbewerben im Winterhalbjahr war das oberste Podium für die Mannschaften des KKSV unerreicht. Zweite und Dritte Plätze sprangen trotzdem heraus. Schadlos halten sich die KKSV-Sportler dieses Jahr bei den Kreismeisterschaften. Mit bisher 31(!) Titelgewinnen sind die Heitersheimer neben der SGi Müllheim der dominierende Verein in der bisherigen Medaillenwertung.

Ob es auf kontinuierliche Vorbereitung, notwendige Wettkampfhärte oder den Heimvorteil bei der Premiere auf den neuen 100m Anlagen zurückzuführen ist, sei dahin gestellt. Auf jeden Fall waren nicht nur die Platzierungen sondern auch und vor allem die Ergebnisse zum Teil so hoch, dass selbst die Sportleitung ins Staunen kam.

Beim Luftgewehrwettbewerb über 10m eröffneten Susanne Schladebach und Larissa Hege mit Rang 1 und 3 den Medaillenregen. Zusammen mit Melanie Hamm waren sie in der Mannschaftswertung ungefährdet. Bei den Juniorinnen landeten Anna-Lena Kupke, Lisa Grammelspacher und Lea Ganter einen Dreifachsieg im Einzel und gewannen die Mannschaftswertung. In der Seniorenklasse wurde Hariolf Schmid Dritter und bei den Seniorinnen gab es einen weiteren Dreifacherfolg durch Liselotte Schmid, Ute Klingk und Franziska Benthlin. Selbstredend gewannen die drei Damen auch die Mannschaftswertung.



Erfolgreiches Damentrio:  
v.l. Liselotte Schmid, Ute  
Klingk, Franziska  
Benthlin

Wie schon erwähnt erlebten die neuen 100m Anlagen den ersten Wettkampf nach ihrer Erneuerung. Um es vorweg zu nehmen – die Anlagen zeigten sich zuverlässig und waren wohl einer der Gründe für die guten Leistungen. Auch die Austellungsänderung der Damenmannschaft in der Besetzung Schladebach, Hamm und Grammelspacher stand dem Dreifacherfolg in Einzel- und Mannschaftswertung nie im Wege. Hariolf Schmid steigerte sich in dieser Disziplin auf Bestleistung und gewann den Titel bei den Senioren. Die drei Seniorinnen L. Schmid, Klingk und Benthlin, in diesem Wettbewerb für Merzhausen-Au an den Start gehend gewannen alle drei Medaillen in der Einzelwertung und Silber in der Mannschaftswertung.

Frohe Kunde auch aus dem Pistolenlager. Mit der 9mm

Gebrauchspistole gewann Richard Hug die Einzelwertung.

Dass die Gewehrschützen auch auswärts an der Spitze liegen zeigten sie am vergangenen Wochenende bei der 50m Liegenddisziplin in Müllheim. Sowohl die Jugend- als auch die Juniorenklasse wurden nicht nur überlegen, sondern auch mit exzellenten Ergebnissen gewonnen. Sophie Mehlig, Kim Schladebach und Stefanie Sabisch belegten in der Klasse bis 16 Jahre die Plätze 1 und 3 und besonders die 582 von 600 möglichen Ringen von Mehlig liessen aufhorchen. Mehlig, Schladebach und Julia Schmidt holten sich auch den Titel in der Mannschaftswertung. Noch besser machten es die Juniorinnen. Lea Ganter und Anna-Lena Kupke gewannen jeweils ihre Altersklasse. Beide erreichten mit 585 Ringen Ergebnisse, die auch bei den Deutschen Meisterschaften Spitzenplätze bedeuten würden. Aber soweit ist es noch nicht. Vorerst holte Grammelspacher die Silbermedaille im Einzel und zusammen mit den beiden anderen die Mannschaftswertung.

Am nächsten Wochenende stehen für die Heitersheimer noch die Grosskalibergewehr- und die Sportpistolenwettkämpfe der Junioren an und auch hier wäre eine Verbesserung der Medaillenbilanz kein allzu grosse Überraschung.

## Weibliche Majestäten aus Heitersheim

Zeitgleich mit den Kreismeisterschaften fand auch das Kreiskönigsschießen statt. Während des Kreisschützentags am vergangenen Freitag wurden die Ehrungen ausgesprochen und die weibliche Seite der Ehrungen ging wiederum in der Mehrzahl nach Heitersheim. Neue Schützenkönigin des Kreises Breisgau ist Susanne Schladebach. Ihrer Adjudanz gehört als 1. Prinzessin Liselotte Schmid an. Auch bei der Jugend kommt die Siegerin aus Heitersheim. Stefanie Sabisch gab den besten Schuss der Jugendkonkurrenz ab und darf ein Jahr lang den Titel der Jungschützenkönigin tragen. Ihr am nächsten kam ihre Mannschaftskollegin Sophie Mehlig als 1. Prinzessin.